Christlich-Soziale Union in Bayern

CSU-Kreisverband Fürth-Stadt * Weiherstraße 4 * 90762 Fürth

CSU Kreisverband Fürth-Stadt

Weiherstraße 4
90762 Fürth
Telefon: 0911 / 76616660
Telefax: 0911 / 76616662
E-Mail: mail@csu-fuerth.de

Bankverbindung **IBAN**:
DE38 7625 0000 0009 1033 91
BIC: BYLADEM1SFU
Sparkasse Fürth

Pressemitteilung

Fürth, 13.11.2026

Zirndorfer Brücke muss Verbindungen in alle Richtungen sichern!
CSU Fürth setzt sich für eine zukunftsfähige Brückenlösung mit Rampenanschlüssen zur Südwesttangente ein

Fürth, 13. November 2026 - Die neue Zirndorfer Brücke muss mehr leisten als die reine Verbindung zwischen Fürth und Zirndorf. Für die CSU Fürth steht fest: Auch künftig müssen direkte Verkehrsverbindungen zur Südwesttangente in alle Richtungen gewährleistet sein. Dabei müssen technische Machbarkeit, Verkehrsführung und Wirtschaftlichkeit gleichermaßen berücksichtigt werden.

„Wir brauchen keine neue Brücke, die gleichzeitig wichtige Verkehrsverbindungen kappt. Unser Ziel ist die sinnvollste Lösung für Fürth und die gesamte Region: mit Rampenanschlüssen in alle Richtungen, einer leistungsfähigen Verkehrsführung und wirtschaftlich vertretbaren Kosten. Was wir heute bauen, muss auch in Jahrzehnten noch funktionieren“, erklärt CSU-Kreisvorsitzender Christian Wenning.

CSU-Fraktion fordert Prüfung der Rampenanschlüsse

Die CSU-Stadtratsfraktion hat sich im Bau- und Werkausschuss gegen die bisher bevorzugte Variante 4 ausgesprochen, da diese wichtige Rampenverbindungen zur Südwesttangente aufgibt. Die deutlich teurere Variante 6 würde diese weitgehend wiederherstellen. Deshalb fordert die CSU, auch wirtschaftlich tragfähige Zwischenlösungen mit zusätzlichen Rampen zu untersuchen.



„Wir wollen den Neubau schnellstmöglich voranbringen. Aber bevor die Planung endgültig festgelegt wird, müssen alle technisch realisierbaren Rampenanschlüsse einschließlich möglicher einstreifiger Lösungen geprüft werden. Entscheidend sind die tatsächlichen Kosten und die langfristigen Auswirkungen auf den Verkehr“, erklärt Max Ammon, Vorsitzender der CSU-Stadtratsfraktion.

Wirtschaft braucht verlässliche Verkehrswege

Für die Mittelstands-Union Fürth-Stadt und -Land stehen die Auswirkungen auf Handwerk, Unternehmen und Beschäftigte im Mittelpunkt. „Unsere mittelständischen Unternehmen brauchen verlässliche Fahrzeiten. Handwerker müssen ihre Baustellen erreichen, Lieferanten ihre Waren transportieren und Beschäftigte pünktlich zur Arbeit kommen. Eine leistungsfähige Verkehrsanbindung ist für unseren Wirtschaftsstandort unverzichtbar“, betont Hermann Hein, Kreisvorsitzender der Mittelstands-Union Fürth-Stadt und -Land.

Auch die Belastungen der Graf-Stauffenberg-Brücke, der Dambacher Brücke und weiterer Verkehrsachsen müssen in die Planung einbezogen werden. Verkehrsprobleme dürfen nicht lediglich auf andere Stadtteile oder Nachbarkommunen verlagert werden. „Wenn künftig weitere Brücken saniert oder gesperrt werden müssen, darf nicht jedes Mal der gesamte Verkehr in Fürth zum Erliegen kommen. Deshalb müssen wir heute vorausschauend planen“, betont Hein. „Eine funktionierende Verkehrsinfrastruktur ist die Lebensader unseres Mittelstands.“

Regionale Interessen berücksichtigen - Auch aus Zirndorf kommt deutliche Kritik

Die geplante Streichung der direkten Auffahrt auf die Südwesttangente in Richtung Nürnberg stößt auch in Zirndorf auf Kritik. Die dortige CSU-Stadtratsfraktion beanstandet ebenfalls, dass mit dem Neubau eine bislang bestehende Verkehrsverbindung entfallen soll.

Udo Nürnberger, Vorsitzender der CSU-Stadtratsfraktion Zirndorf, erklärt:

„Wir als CSU haben bereits im Zuge des Kommunalwahlkampfes für einen reibungslosen Neubau der Zirndorfer Brücke geworben. Dass nun offenbar nur eine abgespeckte Lösung ohne die bisherige direkte Anbindung an die Südwesttangente in Richtung Nürnberg umgesetzt werden soll, kann nicht unser Anspruch sein. Die Interessen Zirndorfs müssen bei dieser wichtigen Verkehrsentscheidung ausreichend berücksichtigt werden - so wie es der Erste Bürgermeister in den Bürgerversammlungen angekündigt hat.“

//: 3.520 Zeichen

Kontakt:

Nadine Kämmerer
Pressereferentin

E-Mail: presse@csu-fuerth.de
Tel.: 0911/ 7661 666-0
Handy: 0175/ 5 61 33 16

